

Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,
liebe Ausstellerinnen und Aussteller,

es ist wieder soweit: Die „Kölsche Fahrradmesse“ CYCOLONIA findet am 10. und 11. März 2012 in ihrer dritten Auflage statt. Der überwältigende Erfolg der vergangenen Jahre macht in diesem Jahr den Bezug eines neuen, größeren Veranstaltungsortes erforderlich. Ich bin der festen Überzeugung, dass die CYCOLONIA auch in diesem Jahr wieder ein unvergleichliches Ereignis – ein Fest des Fahrrades – wird!

Der neue Veranstaltungsort wird dazu beitragen, dass die CYCOLONIA auch in diesem Jahr ihrem Ruf als echte Besuchermesse gerecht werden wird. Innovationen und Trends – vom klassischen Fahrrad über E-Bikes und Zubehör - können nicht nur bestaunt, sondern auch ausgiebig getestet werden. Dieses hautnahe Erleben sowie das vielfältige Rahmenprogramm mit lebendigen Podiumsdiskussionen, informativen Vorträgen, spannenden Radreisereportagen, einem internationalen Bikepoloturnier und der Wahl zum „Long-Distance-Biker“ des Jahres machen die einzigartige, etwas andere Atmosphäre der CYCOLONIA aus und garantieren, dass für alle Fahrradfreundinnen und –freunde etwas dabei ist!

Ich habe die Schirmherrschaft in diesem Jahr auch deswegen wieder sehr gerne übernommen, weil das Thema Radfahren für unsere Stadt enorm wichtig ist. Das Fahrrad stellt nicht nur eine gesunde Form der Fortbewegung dar. Es ist vor allem für eine so kompakte Großstadt wie Köln das Verkehrsmittel, das die meisten und besten Antworten auf viele der aktuellen und künftigen städtischen Verkehrsprobleme gibt. Es ist flexibel und gerade auf kurzen Strecken unschlagbar schnell. Es ist platzsparend und absolut emissionsfrei.

Es verwundert daher kaum, dass die zielstrebige und tatkräftige Radverkehrsförderung ein ganz zentrales Element des integrierten Klimaschutzkonzeptes für Köln darstellt. Die konsequente Umsetzung der darin formulierten Maßnahmen ist für mich von entscheidender Bedeutung, wenn es darum geht, unsere Stadt in Zukunft nachhaltiger und noch lebenswerter zu gestalten.

Schon jetzt fördern wir den Radverkehr in den Bereichen Infrastruktur, Parken und Service umfassend und intensiv und mit unseren Erhebungen an den Dauerzählstellen können wir eine stetige Zunahme des Radverkehrs in Köln belegen. Allein an diesen vier Stellen haben wir 2011 weit mehr als 800.000 zusätzliche Radfahrer ge-

genüber 2010 erfasst! Ich bin überzeugt, dass wir alle die von mir genannte Zielmarke – 15 % Radverkehrsanteil im Jahr 2015 – erreichen werden!

Im Rahmen der CYCOLONIA wird Ihnen die Stadt Köln in bekannter Weise ausgiebige Informationsmöglichkeiten zur städtischen Radverkehrsförderung durch das Team des Fahrradbeauftragten im Amt für Straßen und Verkehrstechnik bieten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Umwelt- und Verbraucherschutzamtes informieren alle Interessierten darüber hinaus umfassend und kompetent über das integrierte Klimaschutzkonzept.

Die CYCOLONIA leistet einen wichtigen Beitrag zu den eben beschriebenen Zielen: Sie macht Werbung für das Fahrrad in bestem Sinne!

Ich wünsche der CYCOLONIA einen erfolgreichen Verlauf mit vielen begeisterten Besucherinnen, Besuchern und Ausstellern.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Roters', with a stylized flourish at the end.

Jürgen Roters
Oberbürgermeister der Stadt Köln